

Nummer: 109
Stand: 24.02.2021
Version: 1
Betrieb:
Bereich:

Betriebsanweisung

nach § 14 GefStoffV

Arbeitsplatz:

IronMedic® Dermal

- Kosmetika
- **Aggregatzustand:** Flüssig
- **Farbe:** weißlich
- **Geruch:** Seife

Gefahren für Mensch und Umwelt

- **Reaktivität:** Informationen finden Sie in Unterabschnitt 10.3. nicht relevant Das Produkt selbst brennt nicht.
- **Chemische Stabilität:** Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Zu vermeidende Bedingungen:** Hohe Temperaturen und direktes Sonnenlicht sind zu vermeiden.
- **Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt. Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- **Hinweise zum sicheren Umgang:** Es sind keine speziellen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich. Keine besonderen Handhabungshinweise erforderlich. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
- **Brandschutzmaßnahmen:** Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:** Fenster öffnen, um eine natürliche Belüftung sicherzustellen.
- **Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:** Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Haltbarkeitsdatum beachten Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- **Verpackungsmaterialien:** Behälter vor Beschädigung schützen.
- **Lagerklasse:** 12 – nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:** Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.
- **Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene:** Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.



- Atemschutz:
- Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung
- Augen-/ Gesichtsschutz:
- Bei erhöhter Gefährdung zusätzlich Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166
- Hautschutz:
- Handschuhe nicht im Bereich drehender Maschinenteile oder Werkzeuge tragen. Handschutz ist nicht erforderlich. Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374 Geeignetes Material: Durchbruchzeit: min Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Erst./Geänd.: -
Datum: 24.02.2021

Geprüft: -
Datum: -

Freigabe: -
Datum: -

Verhalten im Gefahrfall

- **Für Reinigung:** Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren: Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
- **Für Rückhaltung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Geeignete
Löschmittel:

- Wasser Schaum ABC-Pulver Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungünstige
Löschmittel:

- Wasser im Überschuss

Zusätzliche
Schutzmaßnahmen:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Personen in Sicherheit bringen.
- **Schutzausrüstung:** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- **Einsatzkräfte:** Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Maßnahmen gegen
Umweltgefährdungen:

- Geeignetes Material zum Aufnehmen: Sand Kieselgur Universalbinder Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Erste Hilfe

Nach Hautkontakt:

- Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt:

- Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

- Mund gründlich mit Wasser ausspülen. Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Einatmen:

- Für Frischluft sorgen.

Weitere Hinweise:

- In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.

Weitere Hinweise für
den Arzt:

- Symptomatische Behandlung.



Sachgerechte Entsorgung

- **Abfallschlüssel Produkt:** 07 06 99
- Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.
- **Abfallschlüssel Verpackung:** 15 01 04, 15 01 02, 15 01 01
- Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Erst./Geänd.: -
Datum: 24.02.2021

Geprüft: -
Datum: -

Freigabe: -
Datum: -